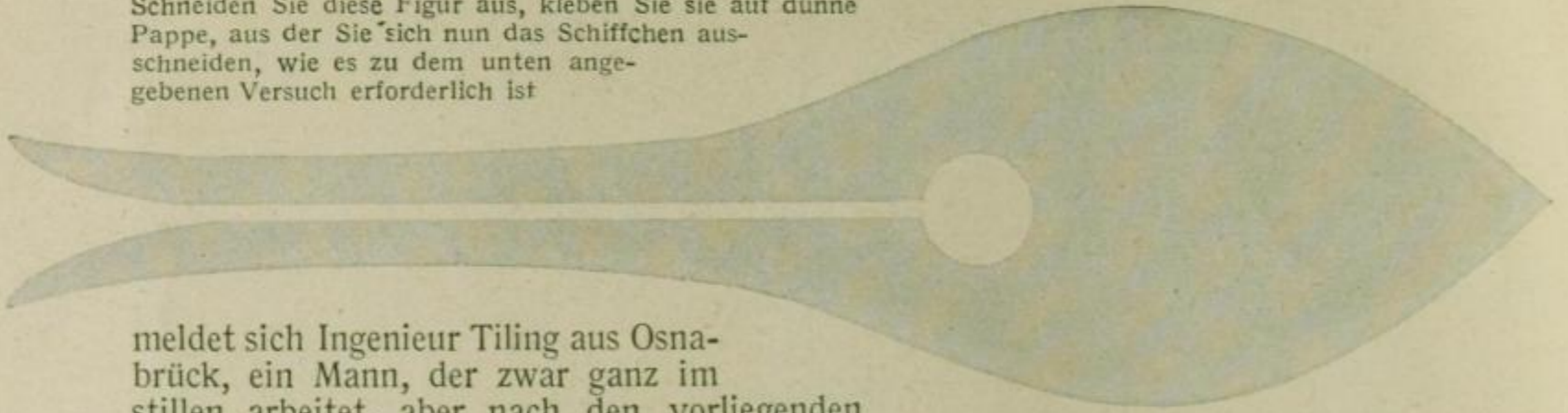


Schneiden Sie diese Figur aus, kleben Sie sie auf dünne Pappe, aus der Sie sich nun das Schiffchen ausschneiden, wie es zu dem unten angegebenen Versuch erforderlich ist



meldet sich Ingenieur Tiling aus Osnabrück, ein Mann, der zwar ganz im stillen arbeitet, aber nach den vorliegenden Resultaten bereits am weitesten vorwärts geschritten zu sein scheint, um in absehbarer Zeit selbst eine Rakete zu besteigen und sich damit in die Luft schießen zu lassen. Auch Postbeförderungen sind — wenn auch nicht offiziell — so doch immerhin inoffiziell durchgeführt worden, aber damit sind die Verwendungsmöglichkeiten der Rakete noch lange nicht erschöpft! Bereits als Leucht- und Signalarakete sowie in der Bekämpfung von Hagelwettern, hat die Rakete große Dienste geleistet, ebenso bei der Erforschung der höheren Luftschichten, indem sie mit meteorologischen Instrumenten ausgerüstet war. Nicht zuletzt sei auch noch an die Walfisch-

fänger sowie Rettung Schiffbrüchiger gedacht, wo die Rakete bereits praktische und wirklich wertvolle Dienste geleistet hat. Sobald es aber erst Fernraketen gibt, ist ihr Aufgabenkreis beinahe unbegrenzt! Man könnte, um nur ein Beispiel herauszugreifen, eine Rakete mit einem Filmapparat ausrüsten und diese dann über noch unerforschtes Gebiet senden, um auf diese Weise für die nachfolgenden Expeditionen wenigstens eine ungefähre Landkarte zu haben. Für die Allgemeinheit am allerwichtigsten dürfte aber doch unzweifelhaft zuerst die Postrakete und dann das Raketenflugzeug sein, vom Raketenraumschiff ganz zu schweigen. Vielleicht wird das schon morgen, vielleicht erst in vielen, vielen Jahren Wirklichkeit.



### Das Prinzip der Rakete

macht folgender, von jedem ausführbarer Versuch klar. Ein kleines Pappschiffchen, nach oben abgebildeter Figur hergestellt, wird in eine Schüssel Wasser gelegt, nachdem man abgewartet hat, daß das Wasser völlig unbeweglich ist. Mit Hilfe eines Ölkännchens oder einer Pipette träufelt man in die runde Höhlung des Schiffchens einen einzigen Öltropfen. Dieser folgt seiner Tendenz sich auszubreiten, was er nur in dem schmalen Kanale des Schiffchens tun kann, wodurch das Schiffchen vorwärtsgetrieben wird, ähnlich wie dies bei der Rakete der Explosivstoff tut.

